

ISO-TC First Plenary Meeting Beijing, China 07. und 08.06.2010

Delegationsteilnehmer für die Spiegelkommission des DIN waren: Herr Dr. Hambrecht, Herr Dr. Hammes, Herr Kritzler-Picht, Herr Rausch und Herr Dr. Schröder. Als Liaison-Organisationen der Kategorie A wurden akzeptiert: ISO/TC 215 „Health Informatics“, WFAS (World Federation of Acupuncture-Moxibustion Societies), WFCMS (World Federation of Chinese Medicine Societies), WHO (World Health Organization). Empfohlen wurde die Einrichtung einer „Chairman Advisory Group“ (CAG).

Folgende Themen wurden auf dem Treffen besprochen: Organisationsstruktur der ISO, Aufgaben der einzelnen Gruppen (Chairman, Sekretariat, Mitarbeiter etc.) innerhalb des Erarbeitungsprozesses, Nutzen und Risiken von Normen, Vorausschau auf den möglichen Scope des TC, Diskussion des Titels „Traditional Chinese Medicine“, nächste Aufgaben und Ziele des TC, Resolutionen des Technical Management Boards (TMB) rund um die Gründung des ISO/TC 249, teilnehmende und beobachtende Mitglieder des TC (P- und O-Members), Informationen zu den Bedingungen von Liaison-Mitgliedschaften.

Als Scope für die Arbeit des TC werden folgende Bereiche vorgeschlagen:

1. Practitioners

Training and education of practitioners, administration of their studying or working environment, i.e. universities, hospitals, clinics or other relevant places or institutes

2. Quality and safety control

Technical control of quality and safety on medical equipment and materia medica

3. Informatics

Nomenclature and terminology

4. Research/evidence-based medicine

Die Vorschläge wurden teilweise sehr kontrovers diskutiert, so dass noch keine endgültige Einigung zu erzielen war.